

Indiana Tribune.

Jahrgang 6.

Office: 62 Süd Delaware Straße.

No. 152.

Indianapolis, Indiana, Montag, den 19. Februar 1883.

Anzeigen

In dieser Spalte unter dem Titel „Verlangt“, „Gesucht“, „Gefunden“, „Verloren“, soviel dieselben nicht Geschäftsanzeigen sind und den Raum von drei Zeilen nicht übersteigen, werden unentgeltlich aufgenommen. Anzeigen, welche bis Mittags 1 Uhr abgegeben werden, finden noch am selben Tage Aufnahme.

Verlangt.

Zu mieten gefüllt wird ein Schatzkammer. Räber in der Office dieses Blattes.

Verlangt: Ein Junge, welcher mit Verlusten umgeht, verleiht.

Verlangt: Ein bestreiter Junge im Alter von 14 bis 15 Jahren um das Geschäft zu erlernen. Gute Rekomendationen der mit Freuden umgehen werden wird vorgezogen. Räber 5 bei Robert Kellar 100 E. Coburn und East Straße.

Verlangt: Eine Stelle in einer Grocery um das Geschäft zu erlernen. Räber 331 Süd Delaware Straße.

Verlangt: wird ein Mädchen, welches waschen und bügeln kann im Circle Park Hotel.

Verlangt: Ein Mädchen für allgemeine Haushalte. Räber 145 Süd Washington Straße.

Verlangt: wird ein Reisegeselle. Räber 225 Süd Washington Straße.

Verlangt: wird ein Kellner. Räber 285 Chestnut Straße.

Verlangt: wird freies weibliche Gesellschaft. Räber 5 in der Office d. Räber.

Zu verleihen.

Zu verleihen: 2000 - 3000 Dollar, aber nur gegen gute Sicherheit. Räber 5 in der Office d. Räber.

Heirathsgeſchäft.

Ein Mann im Alter von 32 Jahren, Ladier von Profession sucht eine Ehefrau, die ein angenehmes Aussehen besitzt und etwa 17 - 25 Jahre alt ist. Auch ein Mann im Alter von 35 Jahren, der eine Frau gesucht, die nicht unbedingt verlangt, hingegen wäre persönliche Vorstellung gewünscht. Alle auf diese Offerte Reaktionen mögen ihre Adressen unter Chiffre A. L. 34 an die Expedition dieses Blattes oder nach 250 Chestnut Straße schicken.

Dickson's Neues Park Theater.

Montag, den 19. Februar, Einmaliges Aufstreten der gesuchten Räuber.

Wine, Geiſtiger! und ihrer vornehmlichen Opern-Gesellschaft, hundert Räuber jährend! - in Eccolo's Operette:

Trompete.

Großes Orchester von 25 Instrumenten und ein Chor von 60 Stimmen. Das großartigste musikalische Ereignis der Saison. Eintrittspreise: 50c, 75c, 1.00. Allgemeiner Eintritt 5c. Prokentumsgaben 25c und 50c. - Der Verkauf der Räber beginnt am Dienstag Morgen 10 Uhr an der Kasse im Parktheater.

English's Opernhaus.

Das größte und beste Theater in Indiana.

Montag und Dienstag, 20. und 21. Februar.

HAVERLY'S Minstrels.

Großer Masken-Ball

Martha Lodge No. 236, K. & L. of H. in der -

Mozart-Halle!

Montag Abend 19. Februar.

Eintritt: Herr und Dame 50 Cents. Jede weitere Dame - 25 Cents.

Frau M. Graumann, No. 108 Süd Illinoisstr., nimmt Veranlassung, ihre reichhaltige

Maskengarderobe

für -

Herren und Damen

in empfehlende Einmernung zu bringen.

Große Auswahl,

Billige Preise,

Aufmerksame Bedienung!

Aufträge vom Lande werden bestens besorgt.

Neues per Telegraph.

Die Hochzeit. Cincinnati, 19. Febr. Heute Morgen um 10 Uhr stand der Fuß auf 59 Fuß zwei Zoll. Man rechnet mit der Fabrikation von Gas rüstig fort und ein Theil der Stadt wird wohl heute Abend wieder mit Gas beleuchtet sein. Das Unterstützungsvermögen für die Bedürftigen schreitet fleißig weiter.

Evanston. 19. Febr. Ein Schlitten, welcher Wm. Howe, Wm. Meyer, Alice Franks und Emma Mattram enthielt, wurde heute Mittag bei Kreuzung eines Eisenbahngeleis von einem Zug erfaßt und die Insassen desselben unglücklich verletzt.

Wallingford. Conn., 18. Febr. Ein Schlitten, welcher Wm. Howe, Wm. Meyer, Alice Franks und Emma Mattram enthielt, wurde heute Mittag bei Kreuzung eines Eisenbahngeleis von einem Zug erfaßt und die Insassen desselben unglücklich verletzt.

Memphis. Tenn., 19. Febr. Der Fuß ist im Steigen.

Wunderbar. Jersey City, 19. Febr. Die drei betrügerischen Gaufüter der City Bank wurden zu resp. 10, 6 und 4 Jahre Gefängnis verurteilt.

Erstochen. Chicago, 18. Febr. Von Thuner, Manitoba, wird berichtet: Eine Partie von 25 Personen machte sich am gestrigen Freitag von Lawson's Camp nach Curle's Camp auf. Vier trennten sich von der Gesellschaft und schlugen den Weg über das Eis nach Portage ein. Bald stießen sie auf Indianer und da sie Feindlichkeiten befürchteten, so zogen sie sich wieder zurück. Es war sehr kalt und Max Müller, Gola Gerber und L. Gollagasse legten sich unterwegs vor Schöpfung nieder. Isaac Laurya sah keinen Weg fort und erreichte mehr tot als lebendig, Brown's Camp. Am nächsten Tage machte er sich in Begleitung anderer Personen auf, seinen Gefährten Hilfe zu bringen, und sie aber alle drei erstickten.

Feuer. Pittsburgh, 18. Febr. Die Denton Eiswerke, drei Meilen von McKeesport brannten heute nieder. Der Verlust von \$40,000 ist durch Versicherung gedeckt.

Albia. Iowa, 18. Febr. Der obere Teil des „Gramer House“ wurde heute Morgen durch Feuer zerstört. Angerichteter Schaden \$12,000; Versicherung \$7000.

Grausamkeiten im New Yorker Staatsgefängnis.

Sing Sing. N. Y. 18. Februar. Bei der gestern fortgesetzten Untersuchung über die Verwaltung des Staatsgefängnisses stellte sich heraus, daß ein Gefangener einmal hundert Streiche mit der Baddle erhielt und daß überhaupt keinerlei Gebräuch von dem „Dungeon“ „Screen Cuts“ gemacht wurde. Im Laufe der Verhandlung kam es zwischen dem Anwalt des Untersuchungskomitees und dem Gefängniswärter Krusoff zu einem Wortgefecht, bei welcher Gelegenheit letzterer entschieden den Kürzeren zog.

Bantrotte. Chicago, 18. Februar. John B. Ayres' Söhne, Händler in Eisenwaren haben fallen. Die Verbindlichkeiten belaufen sich auf mehr als eine Million Dollars.

Die Fox River Iron Company in Green Bay, Wisc. bat ein Assignment gemacht. Aktiva \$90,000, Passiva unbekannt.

St. Louis. 18. Febr. Die „Vorlaube Rolling Mills“ wurden heute geschlossen und gerieten dadurch ungefähr 600 Personen außer Beschäftigung. Ursache: Geschäftskrautheit.

Feuer. Rockford, Ill., 18. Febr. Ein Feuer zerstörte das Gebäude und den Warengeschäftsbau der „Excelsior Furniture Company“. Schaden \$15,000, Versicherung \$12,000.

Bermächtnisse. Providence, R. I. 18. Februar. Der Verlobte George F. Wilson hat der Brown Universität \$100,000 und dem Dartmouth College \$50,000 vermach.

Verstorbener Word und Selbstmord. Pittsburgh, Pa., 18. Febr. Der Schwede Hanson feuerte gestern Abend auf die vierzehnjährige Christians Malcolm, sie ziemlich schwer am Kopfe verwundend und erhob sich dann selbst. Hanson stand bei dem Vater des Mädchens in Arbeit und hatte zu verschiedenen Malen um die Hand seiner Tochter angefragt. Wegen der großen Jugend des Mädchens hatten die Eltern jedoch das Gesuch stets abgeschlagen. Das konnte Hanson nicht ertragen und er beschloß, erst das Mädchen und dann sich selbst aus der Welt zu schaffen.

Per Kabel.

Richard Wagner's Leichenbegängnis. München, 18. Febr. Richard Wagner's Leiche wurde bei Ankunft auf dem Bahnhofe in Bayreuth von dem Bürgermeister, dem Wagner-Somite und vielen berühmten Musikern empfangen.

Siebzig Mitglieder der freiwilligen Feuerwehr verließen abwechselnd den Ehrendienst am Sarge. Nachdem der Totenmarsch aus Siegfried vorgegetragen, hielt der Bürgermeister die erste Rede, ihm folgte Feuerstahl im Namen der ausländischen Wagner-Vereine.

Wagner's Witwe war bei Ankunft des Leichenzuges so von Schmerz überwältigt, daß sie aus dem Wagen gehoben werden mußte.

Fast sämtliche Gebäude der Stadt sind in Trauer drapiert und die Geschäfte geschlossen. Den Zug nach dem Mausoleum folgten Graf Pappenheim als Vertreter des Königs von Bayern, der Stadtrath und verschiedene Künstler-Deputirte. Paul Landau, Niemann, Wilhem und Andere waren ebenfalls anwesend. Unzählige Kränze waren aus allen Theilen Deutschlands und den benachbarten Ländern geschickt worden.

Nach einer kurzen religiösen Ceremonie wurde der Sarg der Gruft übergeben. Der König von Bayern hat seine Absicht fund gegeben, den Sohn Wagner's einzischen zu lassen.

Verurtheilt.

Alexandria. 18. Febr. Von den dreizehn Beduinen, angeklagt, Professor Palmer, Kaplan Gill und Lieutenant Charrington ermordet zu haben, sind fünf zum Tode und die übrigen zu drei bis fünfzehnjähriger Gefängnishaft verurtheilt worden.

Grevy nimmt die Resignation des Ministeriums an.

Paris. 18. Febr. In der heutigen Sitzung des Kabinetts nahm Grevy die Resignation des Minister an. Es geht der Gerücht, daß Jules Ferry mit der Bildung eines neuen Kabinetts beauftragt werden wird.

Mitternacht: Es wird offiziell angekündigt, daß Ferry mit der Bildung eines neuen Ministeriums betraut worden ist und wird dasselbe wie folgt zusammengesetzt sein:

Ferry. Minister für auswärtige Angelegenheiten; Martin Ferrell, Minister des Innern; Malte Roseau, Finanzminister; General Thebaudin, Kriegsminister; Roynal, Minister für öffentliche Arbeiten; Cocher, Minister für Telegraphen und Posten.

Unfälle zur See.

Liverpool. 18. Febr. Das Dampfschiff „Indiana“ von Philadelphia verlor auf der Reise einen Mann; außerdem wurden fünf Matrosen verwundet. Der Dampfer „Sandianian“ verlor den Hockbootsmann, mehrere Rettungsboote und siebzig Stück Vieh.

Die Phoenix Park-Mörder. London, 18. Febr. Die „Times“ berichtet, daß P. S. Sheridan und Thomas Brennan, von welchen Ferry sprach, sich zur Zeit in Amerika befinden und daß die englische Regierung bereits auf deren Auslieferung angetragen habe.

Theater niedergebrannt. Wien, 18. Febr. Das neue Theater in Alt-Wieden, Ungarn, brannte heut' Abend nieder.

Pulverexplosion. Paris, 18. Febr. In Corbeil flog eine Pulversabrik in die Luft und wurden sechs Personen dabei getötet.

Neuer Saloon.

Wein- und Bier-Saloon - von -

Charles Zeph, No. 255 Ost Washington Str.

Wirthschafts-Eröffnung.

Weinen werden Freunden und Bekannten dienen hiermit zur Mittheilung, daß ich in meinem neuen Gebäude

No. 301 Süd Ost Straße, eine -

Wirthschaft, eröffnet. Die auswärtigen Getränke und unter Bann sind jetzt zu haben.

Indem ich außerordentliche Bedienung anbiete, habe ich jedermann ein, mich zu bejubeln.

Angenehmlich, JOHN C. LIPPERT.

C. Maus Lager-Bier Brauerei.

Westende der New York Straße.

Möbel! Möbel! Möbel!

Die einfachsten und elegantesten Zimmer-Einrichtungen Tische, Stühle, Sofas, Matratzen, u. s. w.

Große Auswahl, billige Preise und reelle Bedienung.

H. Frank & Co., Ost Washington Str.

Fabrik: Süd Ost Straße.

Lacey's feine Photographien.

VANCE BLOCH.

PAR-EXCELLENCE BRYCE'S BREAD and CRACKERS.

FRANK J. ARENS,

Importeur und Wholesale-Bekäufer seiner

Weine und Spirituosen,

No. 183 Ost Washington Straße.

INDIANAPOLIS, IND.

C. F. Schmidt.

Brauer und Bottler

von

LAGER-BIER.

Süd-Ende der Alabama Straße.

Indianapolis, Ind.

Anderson County.

JAMES R. ROSS & CO.
HAND MADE

1878 Waterfill & Frazier, 1878

SOUR MASH.
INDIANAPOLIS.

KENTUCKY.

Dr. A. J. Smith, Arzt, Wundarzt u. Geburts-

beförderer, 27½ S. Delaware St.

Telephon in der Office und Wohnung. -

Dr. Hugo O. Panzer, Arzt, Wundarzt u. Geburts-

beförderer, 339 Süd Delaware Str., INDIANAPOLIS, IND.

Office: 27½ S. Delaware St.

Telephon in der Office und Wohnung. -

Dr. Hugo O. Panzer, Arzt, Wundarzt u. Geburts-

beförderer